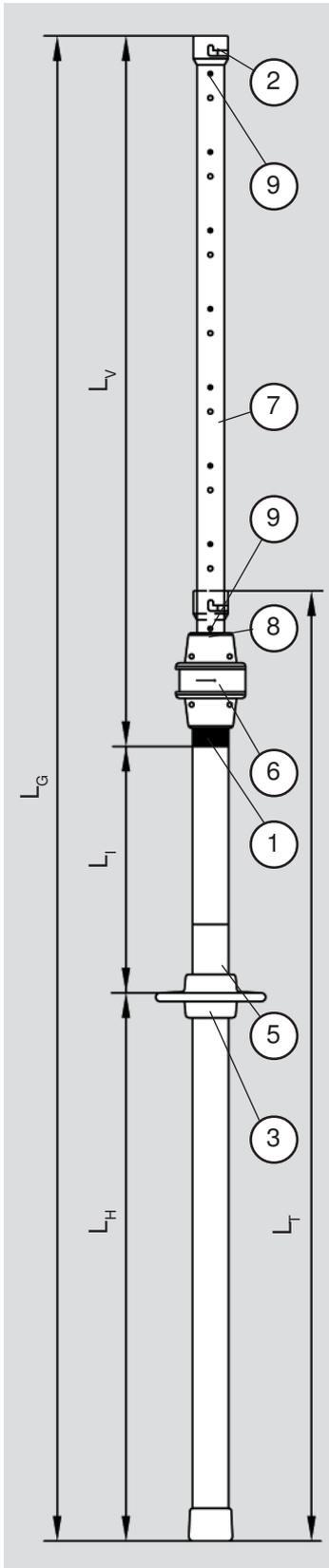




# Gebrauchsanleitung

Teleskopbetätigungsstangen zur Verwendung ab 1 kV  
„Bei Niederschlägen nicht verwenden!“

GA135-08.08



Bei Gebrauch von Betätigungsstangen sind die Anwendungsbestimmungen nach VDE0105 Teil 100 besonders zu beachten.

## 1. Anwendungshinweise, Aufschriften und Instandhaltung

1.1 Betätigungsstangen dürfen nur für die auf der Stange angegebene Nennspannung bzw. den Nennspannungsbereich verwendet werden.

1.2 Betätigungsstangen der Bauformen „Bei Niederschlägen nicht verwenden!“ dürfen nur in Innenanlagen und im Freien, jedoch nicht bei Niederschlägen, verwendet werden.

Als Niederschlag gilt jede Witterung, bei der es auf der Oberfläche der Betätigungsstange zu Feuchtigkeits- bzw. Tropfenbildung kommt. Dazu gehört auch Nebel.

1.3 Die Betätigungsstangen bestehen aus:

- dem Arbeitskopf (2) zur Aufnahme eines Betätigungselementes, z. B. eines Schaltstangenkopfes.

- dem Isolierteil ( $L_I$ ) zwischen der Begrenzungsscheibe (3) und dem Roten Ring (1). Er gibt dem Benutzer den nötigen Schutzabstand und ausreichende Isolation zu dem zu betätigenden Anlagenteil.

- dem variablen Verlängerungsteil ( $L_V$ ) zwischen Arbeitskopf (2) und Rotem Ring (1). Er darf auf geerdete oder spannungsführende Anlagenteile aufgelegt werden.

- der Handhabe ( $L_H$ ). Die Betätigungsstangen dürfen beim Benutzen nur an der Handhabe ( $L_H$ ) gefasst werden. Über die Begrenzungsscheibe (3) darf nicht hinaus gegriffen werden.

- Klebeschild (5) mit Angaben zur Nennspannung bzw. zum Nennspannungsbereich, sowie der Bauform.

1.4 Die Transportlänge ( $L_T$ ) der zusammen geschobenen Betätigungsstange beträgt ca.:  $L_T = L_G/2 + 110$

1.5 Zum Ausziehen der Teleskopbetätigungsstangen ist der Ring (6) gemäß Aufschrift zu entriegeln. Das Innenrohr (7) kann anschließend stufenweise auf die erforderliche Länge ausgezogen und verriegelt werden.

Zum Verriegeln ist die Muffenmarkierung (8) mit einem der Markierungspunkte (9) des Innenrohres (7) in Deckung zu bringen, bis sich der Ring (6) wieder einrasten lässt.

1.6 Die Gebrauchslage der Betätigungsstangen ist beliebig.

1.7 Die Betätigungsstangen sind vor Gebrauch durch eine fachkundige Person auf feststellbare Schäden und Verschmutzung zu untersuchen.

Sind Teile beschädigt oder ist die Aufschrift nicht mehr lesbar, dann ist die Betätigungsstange der weiteren Benutzung zu entziehen.

1.8 Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, den einwandfreien Zustand der Betätigungsstangen durch Wiederholungsprüfungen (Isoliervermögen, Überbrückungssicherheit) zu überwachen. Werden die vorgeschriebenen Prüfwerte nach VDE0681 nicht mehr eingehalten, so dürfen sie nicht mehr verwendet werden.

## 2. Hinweise für die Benutzung

2.1 Auszüge aus den allgemeinen Bestimmungen der VDE0105 Teil 100:

a) Arbeiten mit Betätigungsstangen dürfen nur durch eine unterwiesene Person durchgeführt werden.

b) Betätigungsstangen dürfen nur von einem sicheren Standort aus verwendet werden, wobei der Benutzer so weit von unter Spannung stehenden Anlagenteilen entfernt sein muss, dass er durch diese nicht gefährdet wird.

**ARCUS ELEKTROTECHNIK**

Telefon  
Zentrale  
+49 (0) 89 / 436 04-0

Telefax  
Zentrale  
+49 (0) 89 / 431 68 88

Telefax  
Vertrieb  
+49 (0) 89 / 436 04 73

**ALOIS SCHIFFMANN GMBH**

Sitz der Gesellschaft  
Truderinger Str. 199  
D-81673 München

Internet  
www.ARCUS-Schiffmann.de  
info@ARCUS-Schiffmann.de



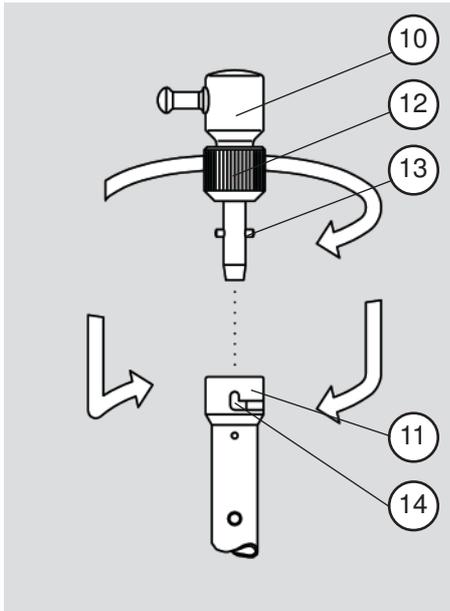
# Gebrauchsanleitung

## Teleskopbetätigungsstangen

„Bei Niederschlägen nicht verwenden!“

GA135-08.08

- c) Betätigungsstangen müssen trocken aufbewahrt werden.
- d) Bei Betätigungsstangen sind Aufschriften, Markierungen und die Gebrauchsanleitung zu beachten.
- e) Arbeitsköpfe, z. B. Schaltstangenköpfe, die zum Befestigen auf Betätigungsstangen vorgesehen sind, dürfen nur mit der geeigneten Stange verwendet werden.
- f) Die einschlägigen Vorschriften der Berufsgenossenschaft sind zu beachten. Hierzu gehört insbesondere die BGV A3.



### 3. Pflege und Wartung

- 3.1 Betätigungsstangen sind pfleglich zu behandeln. Sie sind vor Beschädigung und Verschmutzungen (z. B. durch Farbe, Metallabrieb usw.) zu schützen.
- 3.2 Feucht gewordene Betätigungsstangen sind mit einem weichen, nicht fasernden und sauberen Lappen trocken zu reiben.
- 3.3 Betätigungsstangen der Bauform „Bei Niederschlägen nicht verwenden!“ müssen, wenn sie feucht geworden sind, vor der Benutzung getrocknet werden.
- 3.4 In Bezug auf das Isoliervermögen können Betätigungsstangen auf nahezu neuwertigem Stand gehalten werden, wenn sie etwa jährlich mit ARCUS-Silikonfett (Bestell-Nr. 625 004) eingerieben werden.

### 4. Montagehinweis

- 4.1 Betätigungsstangen mit Bajonettkupplung (11) am Arbeitskopf zur Aufnahme von geeigneten Werkzeugen dürfen bei Arbeiten unter Spannung nur zum Bewegen leichtgängiger Teile benutzt werden.
- 4.2 Befestigung eines Schaltstangenkopfes (10,12,13) in der Bajonettkupplung (11) einer Betätigungsstange:

Rändelmutter (12) bis zum Anschlag in Richtung Schaltkopf (10) drehen. Schaltstangenkopf (10,12,13) in die Schlitze der Bajonettkupplung (11) einstecken und um 90° bis zum Anschlag drehen. Rändelmutter (12) zurück drehen und festziehen. Der Bajonettstift der Spindel (13) muss in der Aussparung (14) der Bajonettkupplung (11) einrasten.

lung (11) einstecken und um 90° bis zum Anschlag drehen. Rändelmutter (12) zurück drehen und festziehen. Der Bajonettstift der Spindel (13) muss in der Aussparung (14) der Bajonettkupplung (11) einrasten.

### 5. Verwendung in fabrikfertigen, typgeprüften Anlagen

Die Betätigungsstangen sind in fabrikfertigen, typgeprüften Anlagen nur bedingt einsetzbar, da sie entsprechend den Mindestabständen von VDE0101 bzw. deren Schlagweiten der Pegelfunkstrecke konzipiert wurden. Der Benutzer der Betätigungsstangen bzw. der Betreiber derartiger Anlagen hat sich beim Hersteller zu erkundigen, ob und wo die Betätigungsstangen eingesetzt werden dürfen.

### 6. Lieferbare Ersatzteile und Zubehör

Schaltstangenkopf nach DIN 57681 Teil 2  
ARCUS-Silikonfett 100 g

Bestell-Nr. 509 053

Bestell-Nr. 625 004

Weitere Angaben über Zubehör auf Anfrage.

**ARCUS ELEKTROTECHNIK**

Telefon  
Zentrale  
+49 (0) 89 / 436 04-0

Telefax  
Zentrale  
+49 (0) 89 / 431 68 88

Telefax  
Vertrieb  
+49 (0) 89 / 436 04 73

**ALOIS SCHIFFMANN GMBH**

Sitz der Gesellschaft  
Truderinger Str. 199  
D-81673 München

Internet  
www.ARCUS-Schiffmann.de  
info@ARCUS-Schiffmann.de